Vertrag zwischen
dem

beruf.zukunft e.V.
Depenau 10 - 12
23552 Lübeck
(im folgenden «Verein»)

und der Firma

(im Folgenden «Firma»)

über die Teilnahme der Firma am Projekt BOeasy.

1. Zweck des Projektes ist es, **über attraktive Betriebspraktika Jugendliche für eine Ausbildung zu gewinnen.**

2. Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern die Kontaktaufnahme mit der Firma zu erleichtern und den i.d.R. ersten Kontakt zur Berufswelt für sie zu einem Erfolgserlebnis zu machen.

Hierzu werden vom Verein Schülerinnen und Schülern **kleinere Schritte als bisher** angeboten, um für Betriebspraktika auf die Firma zuzugehen. Diese Schritte umfassen:

- A. Der Verein organisiert für die Firma die Teilnahme an schulischen Projekttagen zur Berufsorientierung (BO). Dies umfasst
 - Workshops mit Experimenten und sinnlichen Erfahrungen zu Berufen in Schulen
 - Folgender Werkstatttag im Betrieb
 - Ev. Teilnahme an einer Abschlussveranstaltung
- B. Ziel ist es, Stationen der Workshops und das Konzept des Werkstatttages wiederholt einsetzen zu können.
- C. Im Rahmen der schulischen Projekttage erfolgt eine Vorstellung der Firma und deren Praktikumsangebote durch den Verein im Schulunterricht. Dies geschieht mittels der Website (Plattform) boeasy.de, welche Praktikumsangebote beteiligter Firmen enthält.
- D. Die Plattform enthält eine Verlinkung zur Website der Firma, auf der die Schülerinnen und Schüler (SuS) konkrete Informationen zu den Praktikumsangeboten finden.
- E. Vorbereitung der Kontaktaufnahme: Die Schülerinnen und Schüler formulieren im Unterricht Fragen, die sie an die Firmen haben, deren Praktikumsangebote sie interessieren. Diese können am Werkstatttag im Betrieb oder der Abschlussveranstaltung gestellt werden
- F. Praktikumsvertrag: Die Firma lädt SuS, die Interesse zeigen und ihrerseits für Sie interessant sind, zu einem Betriebspraktikum ein, durch Abschluss einer Praktikumsvereinbarung oder Verabredung konkreter Schritte (z.B. Bewerbungsmappe, Gesprächstermin).
- G. Ergebnissicherung in der Schule: Der Projekttag wird durch Schülerinnen und Schüler in ihrer Schulklasse und in der Schulöffentlichkeit ausgewertet (« Das ist mein Praktikumsbetrieb! »). So soll das Gefühl eines persönlichen Erfolgserlebnisses und von Wertschätzung gefördert werden.

H. Evaluierung des Projekttages: Die Schülerinnen und Schüler (per App) sowie Lehrerinnen und Lehrer werden zum Nutzen der Projekttages befragt.

I. Auswertung der Erfahrungen mit dem BOeasy-Konzept mit der Firma: Dies umfasst sowohl die Projekttage als auch Schlussfolgerungen für die Anlage der Betriebspraktika.

3. Zur Realisierung der unter 2. genannten Schritte bucht die Firma auf der Plattform boeasy.de eine Präsentation zur Gewinnung von Schülerinnen und Schüler für Betriebspraktika. Sie stellt dem Verein die dafür erforderlichen Bilder, Betriebs- und Praktikumsdaten (Anzahl und Zeitraum) zur Verfügung. Der Verein veröffentlicht die Angaben der Firma nach vollständigem Eingang auf der Plattform.

4. Die Vorbereitungen zur Teilnahme an einem der Workshops erfolgen in Absprache von Verein und Firma.

5. Die Firma gewährleistet die Durchführung der angebotenen Betriebspraktika in thematischen Dritteln («Qualitätspraktika»). Sie weist dem Praktikanten bzw. der Praktikantin für den Zeitraum des Praktikums eine verantwortliche Ansprechperson zu.

6. Die Qualitätspraktika gliedern sich in drei inhaltliche Teile:

- Erster Teil: Teilnahme des Praktikanten bzw. der Praktikantin am Betriebsablauf, gemäß betrieblicher Anforderungen.
- Zweiter Teil: «Zeig, was du kannst!», Bearbeitung von zwei Arbeitsproben durch den Praktikanten bzw. die Praktikantin unter fachlicher Anleitung. So können beide Seiten Interesse, Veranlagung und Potential der Jugendlichen erkunden.
- Dritter Teil: Hat sich der Praktikant bzw. die Praktikantin interessiert und engagiert gezeigt, ermöglicht ihm bzw. ihr die Firma, zusätzlich zum innerbetrieblichen Betriebspraktikum **als Bonus** die Teilnahme an einem eintägigen Schnupperworkshop. Es handelt sich also um eine Entscheidung der Firma zur Bindung von Jugendlichen.
Der Schnupperworkshop wird vom Verein an einem Samstag mit den Jugendlichen für alle teilnehmenden Betriebe zentral durchgeführt, eine Teilnahme der Firma ist nicht erforderlich. Dort sollen Karriere- und persönliche Entwicklungschancen deutlich gemacht werden. Er wird vom Lübecker Jugendring unterstützt und beinhaltet auch eine Auswertung der durchgeführten Praktika mit den Jugendlichen.

Die Teilnahme eines Praktikanten bzw. einer Praktikantin am Schnupperworkshop kostet für Firmen mit bis zu 10 Mitarbeitenden 50 €. Firmen mit mehr als 10 Mitarbeitenden zahlen 100 €.

7. Die Teilnahmegebühr am Projekt beträgt für die Firma jährlich vorab

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- 79 € bei bis zu 5 Mitarbeitenden
- 149 € bei bis zu 10 Mitarbeitenden
- 299 € bei bis zu 30 Mitarbeitenden
- 499 € bei mehr als 30 Mitarbeitenden

Innerhalb der ersten drei Jahre nach Vertragsabschluss bleibt die Teilnahmegebühr stabil, soweit die Firma innerhalb derselben Beitragsgruppe - nach Mitarbeiterzahlen - bleibt. Ändert sich diese, so wird der Teilnahmebeitrag zu Beginn des nächsten Teilnahmejahres angepasst, nach unten oder nach oben.

8. Die Vertragsdauer beträgt mindestens ein Jahr und beginnt mit dem Vertragsabschluss. Ein Vertragsjahr ermöglicht die Teilnahme der Firma an vier Projekttagen von Schulen jährlich.

10. Der Vertrag kann von beiden Seiten zum Ende eines Vertragsjahres mit einer Frist von 14 Tagen gekündigt werden.

11. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

Lübeck, den

(Firma)
Unterschrift/Stempel

(Verein)
Unterschrift/Stempel